

F1



Binou vom Röverbarg

geb. am 25.07.2013

Mutter: Gina-Li von der Dalbek (Kromfohlländer)

Vater: Peter Pan (Dansk-Svensk-Gardhund)

Umgang mit bekannten und unbekanntem Menschen

Binou ist fast allen Menschen sehr aufgeschlossen gegenüber. Vor allem Menschen, die sie kennt, begrüßt sie sehr freudig und gibt ihnen auch gerne mal ein Küsschen, wenn sie sich zu



tief herunterbeugen. Wenn wir mit ihr in der Stadt unterwegs sind, können wir auf dem Heimweg viele neue Kontakte verzeichnen.

Umgang mit Besuch

Binou schlägt – sobald die Klingel läutet – zuweilen kurz an und läuft manchmal auch zur Tür. Je nach Laune bleibt sie auch liegen. In der Hinsicht ist sie sehr entspannt. Wenn Besuch kommt, den sie sehr gerne mag, sucht sie sich gleich ein Spielzeug und versucht den Besuch zum Spielen zu animieren. Meistens klappt es auch...

Umgang mit anderen/fremden Hunden

Hunden gegenüber ist sie nicht immer aufgeschlossen. Bei fremden oder jungen Hunden ist sie manchmal sehr reglementierend, manchmal auch zickig – egal, ob sie an der Leine ist oder nicht. Vor allem mag sie es nicht, wenn fremde Hunde auf sie zugerannt kommen. Trotzdem lässt sie sich meistens sehr gut führen. Treffen wir fremde Hunde, leinen wir sie meistens an oder sie muss bei Fuß laufen. Verhält sie sich friedlich, wird sie abgeleint bzw. darf Kontakt aufnehmen. Damit verfahren wir ganz gut. Leinenkontakt mit unbekanntem angeleintem Hunden



vermeiden wir in der Regel ganz. Bei Hunden, die sie gut kennt und die sie in ihr Herz geschlossen hat, kann sie hingegen ganz reizend sein und fast aufdringlich vor Liebe werden – egal, ob Hündin oder Rüde. Ihr bester Freund, mit dem sie gerne die Gärten unsicher macht, wohnt direkt gegenüber.

Erziehung

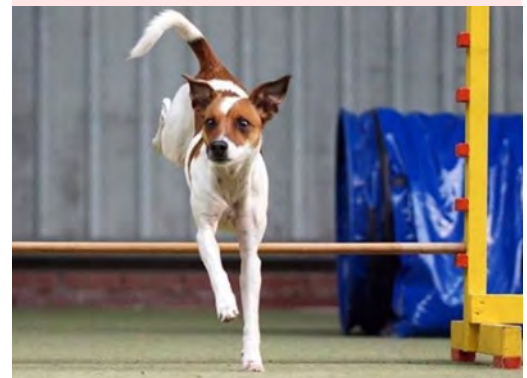
Die Grundbefehle wie Sitz, Platz und Bleib beherrscht Binou sehr gut. Auch die Leinenführigkeit klappt prima und am Fahrrad läuft sie brav neben uns her. Sofern es die Umgebung zulässt, läuft sie



meistens frei. Wenn Jogger, Fußgänger, Autos und Fahrradfahrer kommen, wird sie zurückgerufen und muss in unmittelbarer Nähe bleiben. Besonders angenehm ist, dass sie auf alle Familienmitglieder hört.

Sportliche Aktivitäten

Einmal wöchentlich gehen wir zum Agility. Sie liebt es, über die Hürden zu springen und durch die Tunnel zu rasen. Sie ist



F1



Binou vom Röverbarg

geb. am 25.07.2013

Mutter: Gina-Li von der Dalbek (Kromfohrländer)

Vater: Peter Pan (Dansk-Svensk-Gardhund)



blitzschnell, hat eine tolle Auffassungsgabe und wartet immer ganz geduldig, bis sie an der Reihe ist. Es macht sehr viel Spaß mit ihr, was auch daran liegt, dass sie sich mit Worten und Handbewegungen so gut lenken lässt.

Aber auch Nasenarbeit macht sie gerne und ist dabei sehr ausdauernd. Im Wald verstecken wir häufig Tannenzapfen oder Stöckchen, die wir kurz in der Hand gehalten haben, und die sie dann suchen muss.

Alleinsein

Das Alleinsein klappt eigentlich sehr gut, wenn man davon absieht, dass sie – sofern die Möglichkeit besteht – sich während unserer Abwesenheit gerne auf das Bett unserer Tochter legt. Ist die Zimmertür geschlossen, liegt sie brav auf ihrem Platz. Sie würde auch nie in unserer Gegenwart auf das

Bett springen, denn eigentlich ist es tabu. Auch auf das Sofa darf sie nur mit Decke. Wenn wir ihr diese nicht hinlegen, legt sie sich bereitwillig auf ihren Platz.

Jagdtrieb

Binou jagt gerne Katzen hinterher. Wenn man jedoch schnell genug reagiert, lässt sie sich gut abrufen. Im Wald lassen wir sie in der Regel auch ohne Leine laufen, da sie sich kaum von uns entfernt.

Fressverhalten

Beim Fressen ist Binou sehr unkompliziert. Morgens bekommt sie hochwertiges Trockenfutter und abends ein sehr gutes, getreidefreies Nassfutter. Zwischendurch gibt es manchmal Hüttenkäse, getrocknete Hühnerhälse, Möhren oder Kauartikel wie Rippchen, Geweihe, Hufe usw.

Besonderheiten

Tendenziell ist Binou ein eher ängstlicher, aber auch sehr neugieriger Hund. Besonders unschön findet sie es momentan, wenn wir ihr aufgrund frostiger Temperaturen ein Mäntelchen anziehen müssen. Dann verkriecht sie sich in die hinterste Ecke ihrer Box und wir müssen alle Register ziehen, damit sie wieder zum Vorschein kommt. Bei lauten Geräuschen hat sie

hingegen keine Probleme. Selbst bei Feuerwerk ist sie ziemlich entspannt, und wir können ganz normal spazieren gehen.

Binou spielt unheimlich gerne – vor allem mit uns oder anderen Personen – und sie lässt kaum eine Möglichkeit aus, dies einzufordern. Wenn wir ihr jedoch das Kommando „Schluss“ geben, hört sie auf und kommt zur Ruhe.

Binou ist nach wie vor eine große Bereicherung für unsere Familie und wir können uns ein Leben ohne sie nicht mehr vorstellen. Für uns ist sie ein absoluter Traumhund!

